

# Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **50-51 (1933)**

Heft 45

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

geschlossen und unterzeichnet werden, sondern sogleich, wenn beide Partner sich über den Antritt einer Lehre mit der entsprechenden Probezeit geeinigt haben. Da jeder Lehrvertrag auch die Rechte und Pflichten während der Probezeit genau umschreibt, kann während derselben ein unbefriedigendes Lehrverhältnis ohne jede rechtliche Unklarheit abgebrochen werden, und der Lehrvertrag fällt dahin. Der rechtzeitige Abschluss eines Lehrvertrages ist eine Vorsichtsmaßnahme, welche dem Lehrmeister viel Ärger, Zeitverlust und Kosten ersparen kann.

## Arbeiterbewegungen.

**Konflikt im Baugewerbe.** Kürzlich fanden in Zürich unter Leitung von Oberrichter Bäschlin (Bern) als neutralem Vermittler des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements zwischen dem Baumeisterverband und dem Bau- und Holzarbeiterverband Verhandlungen statt im Vertragskonflikt des ganzen Baugewerbes. Da der Baumeisterverband einen Lohnabbau von 8 bis 10% verlangte, die Vertreter der Bauarbeiter aber jeden Lohnabbau für die Arbeiter des Baugewerbes als untragbar erklärten, mußten die Verhandlungen als gescheitert abgebrochen werden. Am Konflikt sind etwa 15,000 Bauarbeiter, Zimmerleute und Steinarbeiter beteiligt.

## Totentafel.

- + **Oskar Bitterli, Architekt in Aarau**, starb am 26. Januar im 47. Altersjahr.
- + **Emil Möhl, Zimmermeister in Amriswil** (Thurgau), starb am 30. Januar im 57. Altersjahr.
- + **Paul Witschi, dipl. Bautechniker in Riedbach** (Bern), starb am 1. Februar im 26. Altersjahr.
- + **Jakob Schenk-Debrunner, Baumeister in Sulgen** (Thurgau), starb am 1. Februar im 70. Altersjahr.
- + **Fritz Benz, Schlossermeister in Luzern**, starb am 2. Februar im 58. Altersjahr.
- + **Richard Karrer-Bachmann, alt Schmiedemeister in Wiesendangen** (Zch.), starb am 3. Februar.
- + **Florian Kaiser, Baumeister in Lohn** (Soluothurn), starb am 5. Februar im 68. Altersjahr.
- + **Josef Sprenger, Schreinermeister in Zürich**, starb am 5. Februar im 63. Altersjahr.

## Verschiedenes.

**Eidgenössische Technische Hochschule, Zürich.** Nachdem der Wettbewerb zur Ausmalung des zentralen Wandteiles im ersten Stock des Hauptgebäudes der E. T. H. (vor dem Auditorium maximum) zum Abschlusse gekommen ist, werden nunmehr die Entwürfe vom 4. bis 18. Februar in der Graphischen Sammlung der E. T. H. Wochentags 2—5 und Sonntags 11—12 Uhr öffentlich ausgestellt.

**Schweißkurse in Basel.** (Mitget.) Vom 12. bis 19. März 1934 findet in Basel der 158. Schweißkurs für autogenes und elektrisches Schweißen statt. Er umfaßt theoretische Vorträge, mündliche Aussprachen und praktische Übungen. Der Schweizerische Aetylen-Verein hat diese Kurse nun während mehr als 20 Jahren abgehalten und den Fortschritten entsprechend immer wieder vervollkommenet.

## Literatur.

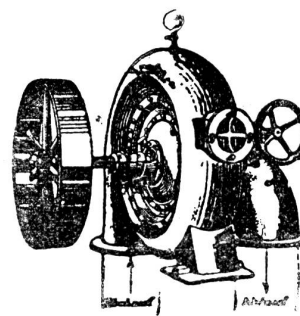
**Jubiläums- und Festschrift der Kranken- und Diakonissenanstalt Neumünster.** 1858—1933. 79 Seiten, mit 4 Grundrissen und 31 Abbildungen, Format 22 x 31 cm, weiß kartoniert. Herausgegeben von der Kranken- und Diakonissenanstalt Neumünster. Kommissionsverlag: Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft, Zürich.

Anlaß zu vorliegender Schrift gaben zwei Feiern: der Rückblick auf die 75-jährige Geschichte der bedeutenden Anstalt, welche heute über 108 Außenposten in der Stadt und im Kanton Zürich, in der Schweiz und im Ausland verfügt einerseits und der Bezug des Neubaus draußen vor der Stadt auf Zollikerberg andererseits.

Einleitend entwirft Pfarrer L. Rahn ein umfassendes Bild über das Werden und Wachsen der Kranken- und Diakonissenanstalt aus den bescheidenen Anfängen bis zum Auszug nach 75-jährigem Wirken aus dem angestammten Ort am Hegibach. Weitere Beiträge erzählen von den Tochteranstalten, von den genannten Außenstationen, von der Schwesternschaft und geben die wichtigsten Personal-Notizen. Dr. W. H. v. Wyß behandelt die Medizinische Abteilung der Anstalt in Vergangenheit wie im neuen Gebäude. Die Chirurgie und Röntgenabteilung legt Dr. Th. Tobler in ausführlicher Weise dar. Es folgt noch ein knapper Baubericht der Architekten des Neubaus, Gebr. Pfister (B.S.A.) Zürich, dem sich ein stattliches Unternehmerverzeichnis anschließt. Grundrisse und Schaubilder sind drucktechnisch vorzüglich wiedergegeben; sie vermitteln ein abgerundetes Bild des neuen Bauwerkes.

Die Publikation bietet manches Interessante: Der Hauptbau ist in Z-Form gebildet, dessen Mittelteil Eingang, Verwaltung, Laboratorien, Röntgenabteilung, also alle Betriebsräume zentralisiert, an die sich die Operationsabteilung schließt; die beiden Flügel nehmen die beiden Krankenhausabteilungen, die chirurgische und die medizinische auf. Ein weiterer anschließender Winkelbau dient als Schwesternhaus. Es wurde

## O. Meyer & Cie., Solothurn Maschinenfabrik für



## Francis-Turbinen

Peltonturbine  
Spiralturbine  
Hochdruckturbinen

für elektr. Beleuchtungen.

## Turbinen-Anlagen von uns in letzter Zeit ausgeführt:

Hegnauer & Co., Aarau. Feitknecht & Cie., Twann. Burrus Tabakfabrik, Boncourt. O. Genoud, Fabr. de laine de bois, Châtel-St. Denis. Quaglia Francesco, Brissago. Nussbaum, Werkst., Langnau. Besson G. & Cie. Yverdon. Berdat, Fabrique, Courtételle. Kohler, Metallwarenfabrik Rietwil (Bern). J. Buchs, Elektrizitätswerk, Jaun (s. Bulle).

In folgenden Sägen: Oguey, Le Sepey. Röthenmund, Langnau (Bern). Fischer, Ferkrieden (Aargau). Graf, Ober-Kulm (Aargau). Fratelli Pini, Airolo. Steiner, Ettiswil (Luzern). Stocker, Dagmersellen (Luz.). Brühwiler, Gupfen (Toggenburg). Meyer, Herbettswil. Räber, Langnau (Bern).

In folgenden Mühlen: Lachat, Montsevelier (J. B.). Marti, Aarberg. Haefeli, Gipi (Aargau). Gutknecht, Kerzers. Haab, Wädenswil. Funk, Weiach. Leibundgut, Langnau (Bern). Rezzonico, Chiasso. Marchesi, Poschivao (Graubünden). Sommer, Oberburg.

ein Konstruktionssystem gewählt, das die für Spitäler so ungemein störende Übertragung der Geräusche nach Möglichkeit verhindert. — Vom Eisenbetonskelettbau wurde deshalb Umgang genommen, die Eisenbetondecken direkt auf gemauerte Pfeiler und massive Gangwände aufgelagert und in ihrem Zusammenstoß mit Bleiplatten abisoliert. Die starken Bodenüberkonstruktionen liegen auf losem Korkschröt und sind zudem gegen die Wände hin durch Isoliermaterialien getrennt. Als Bodenbelag wurde, um eine möglichst große Schalldämpfung zu erreichen, ein speziell für dieses Gebäude angefertigter, dicker und elastischer Linoleum verwendet. Die Wände sind mit Gummibelag versehen. Ganz besondere Aufmerksamkeit wurde der Konstruktion der Zimmertüren gewidmet. Starke, abgesperrte, mit Isoliermaterial gefüllte Türen mit mechanischem Bodenabschluß und Gummifalzdichtungen wurden auf Steinrahmen angeschlagen. — Abgesondert liegt das Heizungsgebäude mit Hochkamin, Dampf-Hochdruckanlage und vollständig mechanisierter Kesselbeschickung. Der erzeugte Dampf wird für Sterilisation, Desinfektion und Kochzwecke in unterirdischem Kanal zu den Verbrauchsstellen geleitet. Für die Heizzwecke und den Warmwasserverbrauch wird mittelst des Dampfes das Wasser erwärmt und durch Pumpen in die Krankenhäuser gepreßt. Die Sterilisationsräume stehen außer durch die Schlüpfür durch breite Schiebefenster in Verbindung mit den Operationsälen. Diese Fenster sind bis auf ein 10 cm breites, auf Augenhöhe gelegenes Band, geätzt. Der überwachende Operateur gewinnt so Einsicht in den Sterilisiererraum und den zweiten Operationssaal.

Die neue Anlage umfaßt 205 Krankenbetten, 235 Schwesternbetten (inkl. Lehrtöchter), 40 Personalbetten und 8 Ärzte- und Assistentenbetten. Die Kostenvoranschlagssumme belief sich auf 7,957,000 Fr., was einem Preis pro m<sup>3</sup> umbauten Raumes von 71.80 Fr. entspricht. Rü.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche „**unter Chiffre**“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

### Fragen.

21. Wer hätte 1 noch gut erhaltenen Vollgatter (Schnellläufer) mit 40—45 cm Durchlaß abzugeben? Offerten unter Chiffre 21 an die Exped.
22. Wer liefert ein Bindemittel für Sägmehl? Offerten an Walter Keller, Holzhandlung, Wittenwil b. Wängi (Thurg.).
23. Wer hat abzugeben gut erhaltenes Eisen- oder gutes Blechrohr, 30—40 cm Durchmesser, zirka 15 lm, zu Kaminzwecken? Offerten an Werner Ammann, Sägerei und Baugeschäft, Starkenbach b. Alt St. Johann (Obertoggenburg).
24. Welcher Spezialist in armiertem Beton erteilt Angaben über die Eisenarmierung für Kunststeinarbeiten? Offerten unter Chiffre 24 an die Exped.
25. Wer hätte 1—2 feuersichere, größere Kassenschränke abzugeben? Offerten mit Maßangaben unter Chiffre P 19888 postlagernd Madiswil (Bern).
26. Wer liefert ab Schweizerlager Elektro-Schmelzzement? Offerten unter Chiffre 26 an die Exped.
27. Wer liefert größere, gußeiserne, transportable Raumöfen für Lokomotivbrikettheizung, geeignet zur vorübergehenden Beheizung einer Maschinenhalle? Offerten an die Direktion des Elektrizitätswerkes Wynau in Langenthal.
28. Wer hat neuen oder gebrauchten Stemmstempel Lager, kombiniert zum Langlochbohren und Fräsen, abzu-

geben, zum Aufmontieren auf Betonsockel? Offerten an Joh. Flattich, Wagnerei, Seen b. Winterthur.

29a. Wer hätte 1 Kamrad abzugeben, gut erhalten, 1.80 bis 2.20 m Durchmesser, 110 mm Bohrung, sowie 1 passenden Kolben dazu von 78 mm Bohrung, Übersetzungsverhältnis 1:4 bis 1:7; b. gut erhaltene Transmissionswellen, 60—65 mm stark, 14—15 lfm, in 3 Stücken, samt dazu passenden Kuppelungen und 5 Stehlagern, Ring- oder Fettschmierung, sowie 2—3 Stellringe? Offerten unter Chiffre 29 an die Exped.

30. Wer hätte 1 gebrauchte, aber gut erhaltene Kreis- oder Bandsäge abzugeben auf den Bauplatz einer Industriebau? Genaue Offerten erbeten an Hch. Leemann, Baugeschäft, Töf.

31. Wer hätte 1 gebrauchte, gut erhaltene Pendelfräse, ohne event. auch mit eingebautem Motor abzugeben? Offerten unter Chiffre 31 an die Exped.

32. Wer hätte abzugeben zirka 500 Stück gebrauchte, gut erhaltene Dachziegel, event. Eternit? Offerten an F. Züger, Sägerei und Holzhandlung, Schmerikon (St. Gallen).

33. Wer hätte 1 gut erhaltene Stammbandsäge und 1 gebrauchte Kopiermaschine (Fabrikat Burkhalter) abzugeben? Offerten an Fritz Grunder, Holzwaren, Gondiswil (Bern).

34. Wie bewähren sich Rohöl-Motoren für Sägereibetriebe? Wer liefert solche neu oder gebraucht von ca. 40 PS? Angaben unter Chiffre 34 an die Exped.

### Antworten.

Auf Frage 393. Baumfäll- und Ablängkettensäge mit Benzin-Motor liefert Otto Müller, Bureau Technique, Riehenstr. 70, Basel.

Auf Frage 400. Stammbälängkettensäge mit Elektro- oder Benzin-Motor liefert Otto Müller, Bureau Technique, Riehenstraße 70, Basel.

Auf Frage 11. Gut erhaltene, kombin. Bandsäge mit Kehl-, Fräs- und Langlochbohrmaschine, mit Kugellager, hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmattstraße 50.

Auf Frage 11. Die A.-G. Olma in Olten hat abzugeben Universal-Bandsägen mit Kehlrichtung, Kreissäge und Bohrapparat.

Auf Frage 11. Bandsägen mit Kehl-Kreissäge und Bohrmaschine kombiniert liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 11. Die A.-G. Olma in Olten hat 1 Bandsäge, kombiniert mit Kreissäge, Kehl- u. Bohreinrichtung, abzugeben.

Auf Frage 12. Die Firma Bachmann & Kleiner, Aktiengesellschaft, Oerlikon, Fabrik elektrothermischer Apparate, baut elektrische Heizkörper in Boiler, welche früher mit einer Heizschlange vom Kochherd aus erwärmt wurden, ein.

Auf Frage 12. Kombinierte Heizungen jeder Art besorgen W. Christen & Söhne, Wolfenschießen (Nidwalden).

Auf Frage 14. Die A.-G. Olma in Olten besorgt das Richten von Gatterblättern, Kreissägeblättern und Bandsägeblättern.

Auf Frage 16. Die A.-G. Olma in Olten liefert Einfachgatter, mit und ohne Einsatzgatter und hat 1 Rohölmotor von 8 PS abzugeben.

Auf Frage 17. Die A.-G. Olma in Olten liefert Kehlapparate, verwendbar für eine Nut- und Spundmaschine.

Auf Frage 16. Würzler, Mann & Cie., Zürich-Albisrieden, liefern Deuz-Dieselmotoren zum Antrieb von Gattersägen.

Auf Frage 17. Eine gebrauchte, doppelwirkende Nut- und Spundmaschine hat die Fa. Fischer & Suffer, Freiestraße 53, Basel, abzugeben.

Auf Frage 19. Die A.-G. Olma in Olten liefert Zimmereimaschinen.

Auf Frage 19. Wenden Sie sich an die Fa. Fischer & Suffer, Freiestraße 53, Basel.

## Submissions-Anzeiger.

**Eidgenossenschaft. — Zimmer-, Spengler- und Blechbedachungsarbeiten zum Flugzeughangar auf der Allmend in Thun.** Pläne etc. im eidg. Baubureau in Thun. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Flugzeughangar Thun“ bis 19. Februar an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. — Anstricherneuerung der Brücken. Reinigungs- und Malerarbeiten im Gesamtausmaß von ca. 5000 m<sup>2</sup>.** Formulare im Brückenbureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern (Zimmer 87) gegen Bezahlung von 1 Fr. per Doppel exemplar (keine Rückerstattung). Öffnung der Angebote am 19. Februar, 10 Uhr, in Luzern, Verwaltungsgebäude, Sitzungssaal.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. — Spenglerarbeiten und Gußleitungen, Schlosser- und Malerarbeiten für den Umbau der Werkstätte und des Dienstgebäudes im Lokomotivdepot Bellinzona.** Pläne etc. im Hochbau-bureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern (Zimmer Nr. 85), sowie beim Bahningenieur in Bellin-